

Gasteig in München

Der neue Gasteig wendet sich der Stadt zu.

BAUHERR

Gasteig

TEAM

Patriarche Gruppe :
Patriarche (Architektur)
Partner :
Plan 2, Kahle, Alto, Duck scéno, Heiner Luz

SCHLÜSSELPUNKTE

Philharmonie.
Bibliothek.
Volkshochschule.
Transparenz.
Doppelte Haut.
Wohlbefinden.
Lebendiger Austauschplatz.

Der Gasteig ist eines der größten Kulturzentren Europas. Mit seiner Generalsanierung soll er auf das Niveau der weltweit größten Einrichtungen kommen. Unser Konzept verwandelt den Gasteig in ein wahres Zentrum für Kulturpraxis und -forschung, das in der Lage ist, Aufführungen darstellender Kunst unter besten Bedingungen zu produzieren, zur Kunst in jeder Form zu erziehen, Zugang zum Wissen zu geben und letztendlich ein einzigartiger Ort zeitgenössischen Schaffens zu sein. Wir wissen nicht, wie die Kunst von morgen aussehen wird, aber wir sind überzeugt, dass nur offene, transparente, modulare und benutzerfreundliche Räume der kreativen Entwicklung förderlich sind. Die Generalsanierung des Zentrums bietet die Gelegenheit, die Trennungen zwischen den Bereichen und den verschiedenen Funktionen vollständig aufzuheben, um einen lebendigen Ort des Austauschs zu schaffen. Miteinander, Transparenz und Wohlbefinden stehen im Mittelpunkt unserer Überlegung.

Typology
Sportkultur, Ausrüstung

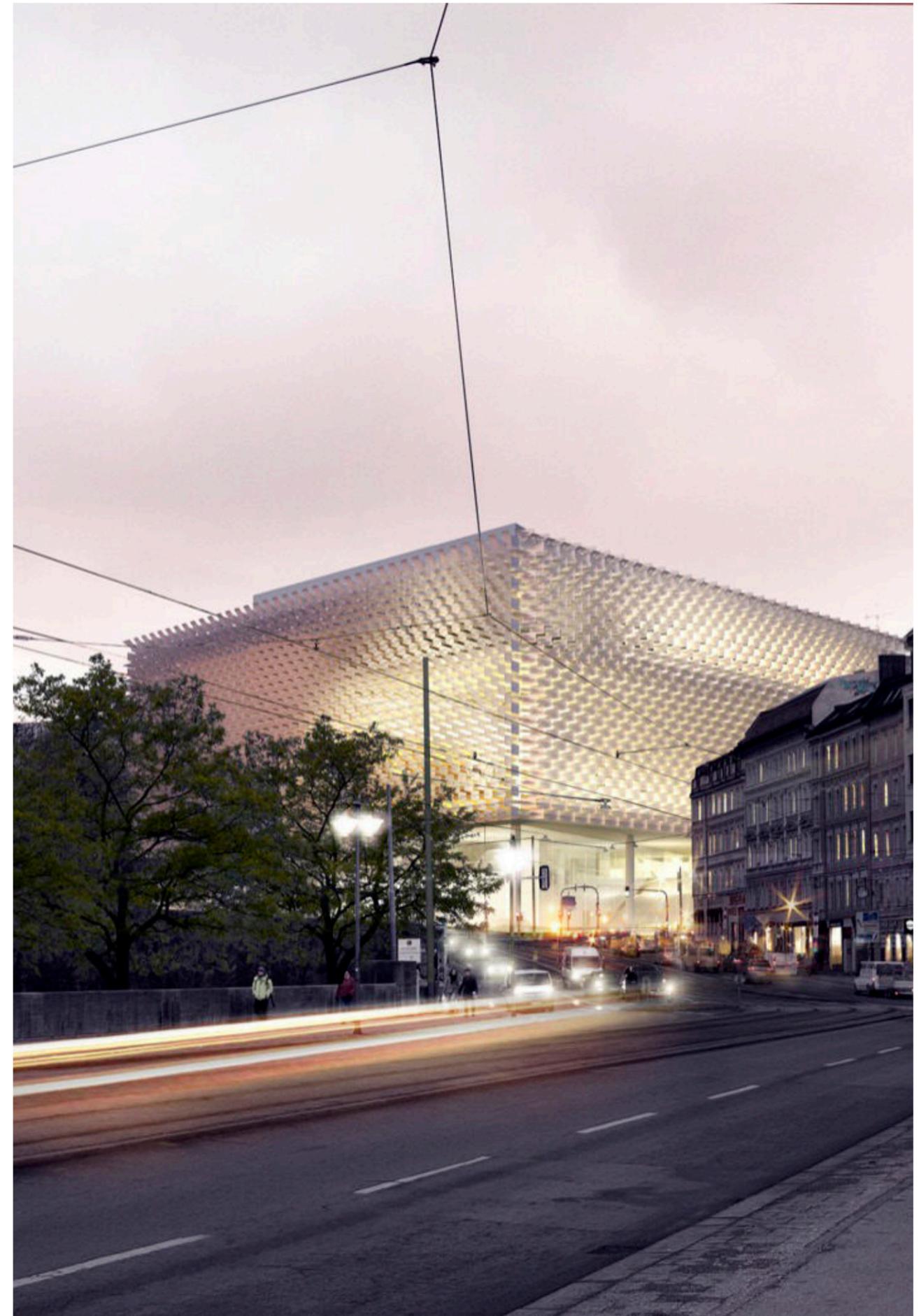
GF
85 000 m²

Baukosten
N-C

Lage
München, Deutschland

Status
Designwettbewerb 2018

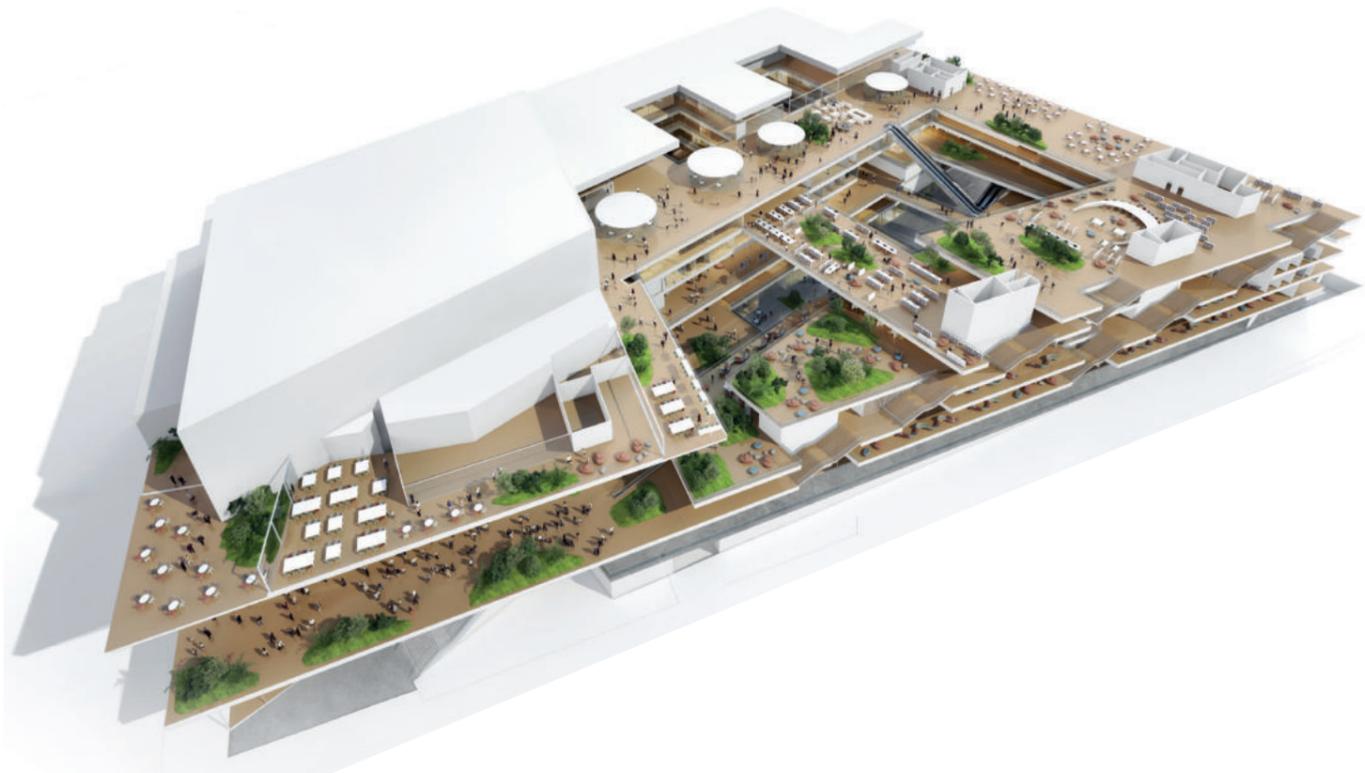
Projektübergabe
Entwurf und Realisierung



Konzept

Ein BALDACHIN vereint alle Räume und Funktionen unter einer einheitlichen, Identität gebenden Hülle mit der so eine einmalige Wiedererkennbarkeit entsteht. Diese Einheit wird zum Symbol für das Zusammenleben der verschiedenen Künste unter diesem « einen Dach ». Diese auf den ersten Blick monolithisch erscheinende Form offenbart sich bei Annäherung als eine, das Licht filternde und je nach Blickwinkel mehr und weniger durchsichtige 2. Haut. Diese Filterschicht schwingt wie eine akustische Membran und entwickelt durch diese zufälligen Bewegungen des Lichtes eine eigene Poesie. Unter dieser wellenförmig erscheinenden Haut organisieren sich nun die verschiedenen Bereiche auf untereinander verbundenen Plattformen auf denen Grüninseln mitschwingen zu einem ruhigen Ambiente, in dem jeder nach Lust und Laune, arbeiten, lesen, sich unterhalten, essen, Musik hören, Musik spielen und lernen kann.

Der Besucher wird von diesem lichtdurchfluteten Ort und von der Dynamik dieses menschlichen Bienenstocks der Künste begeistert sein.



Atrium

Das diagonale Atrium, bildet das Hauptfoyer. Es wird um Ort für die verschiedensten Veranstaltungen. Von hier aus erschließen sich dem Besucher alle Funktionen auf einen Blick. Die Eingangsbereiche im Erdgeschoss, die drei Veranstaltungssäle im 1. OG, die Philharmonie auf der Westseite und die, in einer kreisförmig ansteigenden Abfolge organisierten Ebenen der Stadtbibliothek der Volkshochschule und der Kulturvermittlung und der anderen Nutzungen werden so für die Nutzer eindeutig und klar orientierbar. Zusätzlich verbinden und verknüpfen sich alle Einheiten untereinander und entwickeln so die gewünschte nötige interdisziplinäre Dichte und Zusammenarbeit. Die Besucher wird durch das von natürlichem Licht durchflutete Ambiente und durch die Dynamik des Ortes begeistert und somit zum integralen Teil dieses ,kulturell suchenden und sich dynamisch entwickelnden menschlichen Bienenstocks.



Gasteig in München

Typology
Sportkultur, Ausrüstung

GF
85 000 m²

Baukosten
N-C

Lage
München, Deutschland

Status
Designwettbewerb 2018

Projektübergabe
Entwurf und Realisierung
